



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

IFRS-FA – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	1. IFRS-FA / 16.01.2012 / 12:45 – 14:15 Uhr
TOP:	03 – Finanzinstrumente / Kategorisierung und Bewertung
Thema:	Status Quo bei IASB und FASB
Papier:	01_03_IFRS-FA_FI-CM_CoverNote

Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
01_03	01_03_IFRS-FA_FI-CM_CoverNote	Cover Note
01_03a	01_03a_IFRS-FA_FI-CM	Status Quo bei IASB und FASB

Stand der Informationen: 06.01.2012.

Ziel der Sitzung

- 2 Überblick über den Status Quo bei IASB und FASB beim Projekt "Finanzinstrumente" / Phase 1 bzw. Teilprojekt "Kategorisierung und Bewertung" (Details hierzu siehe Unterlage **01_03a**). Außerdem Vorbereitung der nächsten potenziellen Arbeitsschritte für den IFRS-FA sowie Beginn der Meinungsfindung zu den bestehenden Regeln und den zu erwartenden Vorschlägen.

Stand des Projekts

- 3 Der IASB hatte im November 2009 bzw. Oktober 2010 die Kategorisierung und Bewertung von FI mit Veröffentlichung des IFRS 9 vollendet. Im November 2011 wurde beschlossen, punktuelle Änderungen bei IFRS 9 zu diskutieren und ggf. vorzuschlagen. Ob letztlich Änderungen erfolgen und welche dies konkret sein werden, steht noch nicht fest; eine erste Diskussion dazu fand jedoch bereits im Dezember 2011 statt.
- 4 Der FASB hatte - unabhängig vom IASB - im Mai 2010 einen allumfassenden Entwurf (*Draft Accounting Standards Update, ASU*) zu Finanzinstrumenten - darin enthalten Ka-



tegorisierung und Bewertung - veröffentlicht. Von Ende 2010 bis Oktober 2011 wurden diese Vorschläge und eingegangene Kommentare erörtert und mündeten in Änderungsbeschlüssen. Diese werden voraussichtlich als erneuter Entwurf veröffentlicht. Der IASB hat beschlossen, diese FASB-Neuvorschläge gleichzeitig selbst zur Diskussion zu stellen bzw. hierzu Meinungen einzuholen. Ein Zeitpunkt hierfür ist nicht bekannt; es ist aufgrund der Sachlage jedoch im 1. Quartal 2012 denkbar.

- 5 EFRAG hatte bereits im November 2009 und seither unverändert ein Endorsement von IFRS 9 abgelehnt. Dies wird sowohl mit den derzeitigen Inhalten von IFRS 9 (d.h. mit den Regeln zur Kategorisierung und Bewertung) als auch den noch unklaren Inhalten der übrigen Projektphasen (Wertminderung und Hedge Accounting) und deren Zusammenhang mit IFRS 9 (Stand heute) begründet.

Fragen an den IFRS-FA

- 6 Folgende Fragen werden dem IFRS-FA zur Sitzung vorgelegt:

Frage 1:

- a) Möchte der IFRS-FA sich mit den potenziellen IFRS 9-Änderungsvorschlägen befassen?
- b) Wenn ja, soll das Thema erst behandelt werden, wenn ein IASB-Entwurf (z.B. ED) veröffentlicht wurde, oder bereits im Vorfeld während der laufenden IASB-Gespräche?

Frage 2:

- a) Möchte der IFRS-FA sich mit den bevorstehenden FASB-Neuvorschlägen, die der IASB seinerseits zur Kommentierung stellen wird, befassen?
- b) Wenn ja, soll das Thema erst wieder vorgestellt werden, wenn der FASB-Vorschlag bzw. die IASB-Umfrage hierzu veröffentlicht wurde, oder bereits im Vorfeld der Veröffentlichung?

- 7 Des Weiteren wird der IFRS-FA gebeten, seine Meinung zu den bisherigen IFRS 9-Vorschriften zu bilden, um so die Meinungsbildung für evtl. Änderungsvorschläge zu IFRS 9 sowie zu den potenziellen Neuvorschlägen des FASB vorzubereiten.